

Presseinformation

22. Juni 2025

Revitalisierte Fossilienwelt Weinviertel in Stetten wiedereröffnet

LH Mikl-Leitner: Top-Ausflugsziel „auf Höhe der Zeit“ gebracht

Die Fossilienwelt Weinviertel in Stetten (Bezirk Korneuburg) wurde in den vergangenen Monaten um rund zwei Millionen Euro grundlegend modernisiert und präsentiert sich nun noch attraktiver. Die offizielle Wiedereröffnung erfolgte am Freitag durch Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner. Besondere Highlights der neugestalteten Anlage sind das weltweit größte fossile Austernriff mit neuer Show, ein spektakulärer Riesenhai zum Klettern, die begehbare Turmschnecke mit Riesenrutsche sowie der neue Abenteuerspielplatz mit großzügigem Wasserspielbereich und Mangrovenwald.

„Heute findet die offizielle Wiedereröffnung eines Ausflugszieles statt, das nun noch moderner, einladender und vor allem zukunftsorientierter ist. Eines der eindrucksvollsten Naturerlebnismuseen unseres Landes erstrahlt in neuem Glanz und wurde ‚auf die Höhe der Zeit gebracht‘“, sagte Mikl-Leitner, die auch betonte: „Hier ist ein Ort entstanden, der Wissen spannend vermittelt, der Naturgeschichte für Jung und Alt erlebbar macht. Vor Millionen Jahren war dieses Gebiet ein tropisches Meer und heute weckt dieser Platz den Forschergeist und die Fantasie.“

„Schon in der Vergangenheit war die Fossilienwelt ein Top-Ausflugsziel im Weinviertel und jetzt ist diese Attraktion zu einer richtigen Erlebniswelt geworden“, sprach die Landeshauptfrau einen weiteren Aspekt an. Es sei ein schönes Ziel, viele Familien hierher zu bringen. Auch die Niederösterreich-CARD spiele in diesem Zusammenhang eine zentrale Rolle und sei ein starker Impulsgeber – auch für die Fossilienwelt Weinviertel, so die Landeshauptfrau. „In einem gemeinsamen Miteinander ist dieses Projekt entstanden und das hier investierte Geld ist eine gute Investition in die Zukunft unserer Kinder, weil sie damit auch Naturgeschichte erleben können und ihren Forschergeist entdecken sollen“, meinte sie.

Der Korneuburger Bürgermeister Christian Gepp betonte in seinen Grußworten:

Presseinformation

„Dank der großartigen Zusammenarbeit vieler engagierter Partner ist es gelungen, aus der Fossilienwelt eine moderne Attraktion zu machen, die Besucherinnen und Besucher aus nah und fern begeistert.“ Zu Wort kamen noch u. a. der Hagenbrunner Bürgermeister Michael Oberschil, Thomas Windsor-Seifert, Bürgermeister aus Stetten, und Geschäftsführer Werner Stark.

Nach dem offiziellen Festakt konnten die Gäste die neue Erlebniswelt bei einem Rundgang mit Universitätsprofessor Mathias Harzhauser vom Naturhistorischen Museum Wien und dem Fossilienwelt-Team entdecken. Das versteinerte Austernriff ist das weltgrößte seiner Art und bereitet die maritime Vergangenheit des südlichen Weinviertels auf unterhaltsame und informative Weise auf. Im Museumsbereich zeugen verschiedene fossile Arten von der tropischen Welt, die vor 17 Millionen Jahren in dieser Gegend vorherrschte. Eröffnet wurde die Fossilienwelt Weinviertel in Stetten im Jahr 2009. Die Fossilienwelt Weinviertel ist bis 2. November von Dienstag bis Sonntag von 10 Uhr bis 17 Uhr für die Besucherinnen und Besucher geöffnet und lädt alle Interessierten ein, in die faszinierende Welt der Urzeit einzutauchen.

Nähere Informationen unter <https://www.fossilienwelt.at/de/>



Geschäftsführer Christian Lang und Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner mit dem Zahn eines Ur-Hais, der mehrere Millionen Jahre alt ist.

© NLK Pfeiffer

Weitere Bilder

Presseinformation



Fossilienwelt Weinvierte in Stetten „auf Höhe der Zeit“ gebracht. Im Bild von links nach rechts: Die Geschäftsführer Werner Stark und Christian Lang, Professor Mathias Harzhauser vom Naturhistorischen Museum, Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner, Thomas Windsor-Seifert, Bürgermeister aus Stetten, Geschäftsführerin Karin Schneider vom Verein „10 vor Wien“, Betriebsleiterin Michéle Fleischer, Bezirkshauptmann Andreas Strobl, Korneuburger Bürgermeister Christian Gepp und Hagenbrunner Bürgermeister Michael Oberschil

© NLK Pfeiffer



Vor einem Ur-Hai aus Holz in Originalgröße: Hagenbrunner Bürgermeister Michael Oberschil, Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner, Thomas Windsor-Seifert, Bürgermeister aus Stetten, Korneuburger Bürgermeister Christian Gepp (v.l.n.r.) und die Kinder Miguel und Manuel.

© NLK Pfeiffer